

Frankfurt, den 27.09.2012

Lobbyismus-Anhörung im Hessischen Landtag: Otto Brenner Stiftung begrüßt Landtagsbeschluss

„Wir begrüßen, dass der Hessische Landtag sich entschlossen hat, das Thema Lobbyismus im Rahmen einer Landtagsanhörung aufzugreifen“, kommentiert der Geschäftsführer der Otto Brenner Stiftung (OBS), Jupp Legrand, den Landtagsbeschluss vom 26. September. „Die Diskussion über die von uns vorgelegte ‚Marktordnung für Lobbyisten‘ hat im Frühjahr den Anstoß dafür geliefert. Die Grünen haben diesen Impuls aufgegriffen und die Anhörung im Landtag beantragt.“

In der Studie (weitere Infos siehe: www.lobby-studie.de) wurden die Einflüsse organisierter und unorganisierter Interessenvertretung auf politische Entscheidungsprozesse untersucht und Transparenzdefizite offen gelegt. Außerdem wurden zahlreiche Vorschläge unterbreitet, um dort, wo es nötig ist, regulierend einzugreifen. Bei einer Podiumsdiskussion der OBS am 12. März hatten u.a. der rheinland-pfälzische Vize-Fraktionsvorsitzende Christian Baldauf (CDU), der hessische Landtagsabgeordnete Kai Klose (GRÜNE) und SPD-Generalsekretär Michael Roth (MdB) Sympathie für die Vorschläge erkennen lassen. Klose hatte daraufhin am 19. April den grünen Vorschlag für die Anhörung im Landtag vorgestellt.

„Die Erkenntnisse unserer Untersuchung werden sicherlich in die Anhörung einbezogen“, meint Legrand. „Es ist für unsere Demokratie von zentraler Bedeutung, dass Transparenz über die Einflüsse hergestellt wird, die auf Europa-, Bundestags- aber auch Landtagsabgeordnete einwirken. Gleichzeitig gibt es organisierte Interessenvertretung in fast allen politischen Feldern – daher ist zu begrüßen, dass der Landtag seine Anhörung bewusst nicht auf die Wirtschaftspolitik einengen will.“

„Unregulierter Lobbyismus ist ein Brandbeschleuniger für Demokratieverdrossenheit“, erklärt Jupp Legrand für die Otto Brenner Stiftung, die die Untersuchung auf den Weg gebracht hat. Da das Schattenmanagement des Lobbyismus dem Ansehen der Demokratie und der Reputation der Abgeordneten schade, wolle die Stiftung mit ihrem Vorschlag „für eine intelligente Kontrollkultur werben, die den Lobbyismus ordnet und die Rechte des Parlaments stärkt“, fügte Legrand hinzu.

Die OBS versteht die in der Studie vorgestellten Regulierungsvorschläge „als eine road map zur Ordnung eines bisher unregulierten Informations- und Einflussmarktes“. Das Zurückdrängen intransparenter Einflüsse von Lobbygruppen und Lobbyisten soll zur Revitalisierung parlamentarischer Prozesse und damit zu einer Stärkung der Demokratie beitragen. Dass der Hessische Landtag nun eine Anhörung beschlossen hat, ist nach Auffassung der Stiftung ein erster Schritt in die richtige Richtung. Die Anhörung kann dazu beitragen, die Diskussion über Lobbyismus zu versachlichen und endlich konkrete Vorschläge für eine zeit- und sachgemäße Regulierung des Lobbyismus zu überprüfen.

Die OBS-Studie

Andreas Kolbe, Herbert Hönigsberger, Sven Osterberg:

„Marktordnung für Lobbyisten“, Wie Politik den Lobbyeinfluss regulieren kann

Ein Vorschlag der Otto Brenner Stiftung, OBS-Arbeitsheft 70, Frankfurt/Main 2011

Die Studie kann unter www.otto-brenner-shop.de bestellt werden. Auf der Website www.lobby-studie.de gibt es weitere Infos zur Studie und zum Thema Lobbyismus.

Einige Stimmen zur Lobby-Studie:

„Die Forderungen der Otto Brenner Stiftung sind konsistent und richtig. Eigentlich sollte jeder Politiker, der sein Amt ernst nimmt, hinter solchen Forderungen stehen.“

Jens Berger, Nachdenkseiten

Insgesamt leistet die Otto Brenner Stiftung mit ihrer Studie einen wichtigen Beitrag zur Debatte über die Regulierung von Lobbytätigkeiten. Wir werden uns damit auch weiter auseinandersetzen.“ *LobbyControl*

„Dieses Regelwerk ist mit das Beste, was ich an Vorschlägen hierzu bisher gelesen habe.“

Dr. Peter Leo Gräf, Leiter der Berliner Repräsentanz von RWE

Kontakt:

Jupp Legrand

– Geschäftsführung –

Otto Brenner Stiftung

Wilhelm-Leuschner-Str. 79

60329 Frankfurt am Main

Tel.: 069-6693-2810

info@otto-brenner-stiftung.de

www.otto-brenner-stiftung.de